

Danzig. Die riesige 300 Jahre alte Uhr am Dammgiebel von St. Marien, die seit 1870 stillstand, ist zu neuem Leben erweckt worden und schlägt von Viertel- zu Viertelstunde. Das große Wiederherstellungswerk führten im Stabe des den Bau leitenden Prof. Dr. Gruber und seines Assistenten Dr. Fendrich eine Reihe von Hochschulstudenten aus. (VI 3/57)

Freiburg i. B. Herr Kollege Karl Buhlinger verlobte sich mit Fräulein Emma Frey aus Denzlingen. (VI 3/41)

Groß Tychow. Herr Kollege Manke konnte sein 50jähriges Berufsjubiläum begehen. (VI 3/42)

Hagen (Westfalen). Das Gold- und Uhrenwarengeschäft C. Hohmann, Marktstraße, bestand am 1. Mai 50 Jahre. (VI 3/17)

Hof (Bayern). Herr Kollege Ernst Hohenberger wurde in den Stadtrat gewählt. (VI 3/38)



Krefeld. Am 15. Mai konnte Herr Kollege Dietr. Feltgen, Marktstraße 31, auf ein 50jähriges Bestehen seines Geschäftes zurückblicken. Im Jahre 1883 gründete er unter ganz kleinen Verhältnissen ein Uhren- und Goldwarengeschäft, welches er durch Fleiß und Ehrlichkeit bis zur heutigen Höhe gebracht hat. Herr Feltgen ist fast 75 Jahre alt und noch von morgens bis abends tätig. Im Jahre 1892 war er Mitgründer einer Uhrmachervereinigung, 1902 Mitgründer des Rhein.-Westfäl. Verbandes. 1904 gründete er die Zwangsinnung mit, welche 1913 wieder aufgelöst wurde. Nach dem Kriege war er Mitgründer der Vereinigung verbandstreuer Uhrmacher, deren Vorstand er heute noch ist. Unter den Verbandskollegen wird er vielen bekannt sein. Wir wünschen ihm weiterhin glückliche Geschäftsjahre. (VI 3/19)

Memmingen (Bayern). Herr Kollege Hermann Kleinhaus wurde in den Stadtrat gewählt. (VI 3/39)

Missen (Bayern). Herr Kollege Josef Mahler wurde zum Gemeinderat berufen. (VI 3/43)

Mülheim (Ruhr). Vor der Handwerkskammer Düsseldorf bestand Herr Rudolf Temme die Uhrmachermeister-Prüfung. (VI 3/15)

Parsberg (Pfalz). Herr Kollege Alois Goltsauner und Gattin konnten die silberne Hochzeit feiern. (VI 3/45)

Vilseck (Bayern). Herr Juwelier Karl Völkl wurde in den Stadtrat gewählt. (VI 3/47)

Stettin. Herr Kollege Johannes Ziepel, kommissarischer Präsident der Handwerkskammer und Stadtverordneter von Stettin, wurde in die Gewerbekreditkommission und die Kommission für das höhere Schulwesen berufen. (VI 3/37)

Stuttgart. Hofrat Martin Haller feierte seinen 70. Geburtstag. Geboren in Schwenningen als Sohn des Uhrenfabrikanten Thomas Haller, ist er noch der einzige Überlebende der vier Brüder, die im Jahre 1884 nach dem Tode des Vaters dessen schon im Jahre 1843 gegründetes Uhrenfabrikationsgeschäft übernommen haben. Im Jahre 1900 wurde die Firma Thomas Haller mit der Firma Gebrüder Junghans in Schramberg nach Fusion in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Diese firmierte in den ersten Jahren Vereinigte Uhrenfabriken von Gebrüder Junghans und Thomas Haller, Aktiengesellschaft Schramberg, später Gebrüder Junghans AG. Hofrat Haller ist der Gesellschaft treu geblieben und wirkt in ihr heute noch als Mitglied des Verwaltungs- und Aufsichtsrats mit. (VI 3/59)

Trier. Edelsteinschleifermeister Otto Lorenz zu Idar wurde in den Vorstand der Handwerkskammer Trier gewählt. Er hat den Vorsitz der Abteilung Birkenfeld der Handwerkskammer übernommen. (VI 3/60)

Ueberlingen (Baden). Goldschmied Kohler jun. wurde in den Gemeinderat gewählt. (VI 3/61)

Würzburg. Herr Kollege Karl Neubert, Neubaustraße 8, hat sich mit Frau Hertha, geb. Hüftner, vermählt. (VI 3/62)

Aschaffenburg. Herr Kollege Emil Lommel ist am 13. Mai verstorben. (VI 3/68)

München. Herr Kollege Ludwig Kistler ist im Alter von 69 Jahren verstorben. (VI 5/44)

Nowawes (Potsdam). Herr Kollege Edmund Weise ist am 9. Mai verstorben. (VI 3/20)

Pyrbaum. Herr Kollege Johann Franz ist im hohen Alter von 90 Jahren verstorben. (VI 3/46)

St. Georgen (Schwarzw.). Herr Tobias Bauerle, Mitinhaber und Seniorchef der Uhrenfabrik Mathias Bauerle ist verstorben. (VI 3/58)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Dessau. Über das Vermögen der Frau Emma Zowada, geb. Schüler, Zerbster Straße Nr. 51b, Inhaberin eines Uhren- und Goldwarengeschäfts, ist das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter ist der beid. Bücherrevisor Paul Vitense in Dessau, Friedrichstraße Nr. 5, I. (VI 4/32)

Düsseldorf. Über das Vermögen der Firma Luzi-Besteckfabrik Ludwig Ziech, G. m. b. H., Nordstraße 1, ist das Konkursverfahren eröffnet. Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Müller I, Hohenzollernstraße 37, ist zum Konkursverwalter ernannt.

Olmachau. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Otto Hempe, Ring 20, ist aufgehoben. (VI 4/3)

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Die Großhandelsindexziffern. Die für den 10. Mai berechnete Großhandelsindexziffer von 91,3 % ist gegenüber der Vorwoche um 0,2 % gestiegen. Die Preise für industrielle Rohstoffe und Halbwaren haben angezogen.

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten E. V. nehmen vom 22. bis 27. Mai Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Kleine Stücke (unter 100 RM)	85,15%
Große Stücke (von 100 RM aufwärts)	
Fälligkeiten	%
1934	96,25
1935	90,00
1936	83,75
1937	79,25
1938	76,50

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 15. bis 21. Mai 1933 45 RM, für 835 50 RM, für 925 54 RM je Kilo.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 9 (chamois) berechnet.

Edelmetallpreise in Pforzheim

(XI)

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
10. 5.	2,850	—	43,90—45,70	—	3,60—3,75
11. 5.	2,850	—	43,10—44,90	—	3,60—3,75
12. 5.	2,850	—	43,30—45,10	—	3,60—3,75
13. 5.	2,850	—	43,30—45,10	—	3,60—3,75
15. 5.	2,850	—	42,40—44,20	—	3,60—3,75
16. 5.	2,850	—	41,70—43,50	—	3,60—3,75

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 15. Mai 1933:

Feingold 2,80 RM je Gramm	Feinsilber 41,40 RM je kg
900/000 2,50 " " "	900/000 34,80 " " "
750/000 1,90 " " "	830/000 31,50 " " "
585/000 1,50 " " "	800/000 30,24 " " "
333/000 0,80 " " "	750/000 28,22 " " "

Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 15. Mai 1933:

Feingold 2850,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Palladium 3,70 RM je Gramm
Feinsilber 42,40 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer 3,60 RM je Gramm
Rein Platin 3,75 RM je Gramm	

Die nächste Nummer erscheint am 26. Mai

Schlussstag für Text . . . am 20. Mai früh 8 Uhr
für Anzeigen . am 22. Mai früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 24. Mai abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle (Saale) — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle (Saale) — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle (Saale) — Druck von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Alle Zuschriften in geschäftlichen Angelegenheiten (Insertat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle (Saale) 2, Königsstraße 84 (Ruf Nr. 25515)

